

Kammer Forum aktuell

Donnerstag, 27. Oktober 2016

AUSGABE DER HANDWERKSKAMMER DORTMUND

Nr. 20



BILDUNG AKTUELL

Management

Hilfe – Prüfung! Prüfungschancen erarbeiten und nutzen

26.10., Mi., 9-16.15 Uhr, Geb.: 155 Euro

Möglichkeiten der Zwangsvollstreckung

9.11., Mi., 16.30-18.30 Uhr, Geb.: 50 Euro

Auslandsmahnverfahren

9.11., Mi., 18.45-20.45 Uhr, Geb.: 50 Euro

Prüfungsvorbereitung für Büromanagementkaufleute Teil I

14.1.-4.2., Sa., 9-15 Uhr, Geb.: 100 Euro

Prüfungsvorbereitung für Büromanagementkaufleute Teil II

11.2.-18.3., Sa., 9-15 Uhr, Geb.: 135 Euro

Technik/Umwelt

Reifendruckkontrollsysteme (RDKS)

29.10., Sa., 8.30-16 Uhr, Geb.: 190 Euro

DVS-IWV Richtlinienlehrgänge

3.11.-15.12., Mo., Di., Do., 16.45-21 Uhr, Geb.: Auf Anfrage

Schweißerprüfung DIN EN ISO 9606

10.1.-9.2., Di. u. Do., 16.45-21 Uhr, Geb.: nach Aufwand

Hartlöterprüfung nach ISO 13585

3.11.-15.12., Mo., Di., Do., 16.45-21 Uhr, Geb.: 725 Euro inkl. Prüfung, Geb.: 375 Euro für Wiederholer inkl. Prüfung

Schweißen von Aluminium Grundkurs/Aufbaukurs

3.11.-15.12., Mo., Di., Do., 16.45-21 Uhr, Geb.: Auf Anfrage

Herstellerqualifikation (EXC) nach DIN EN 1090

18.11., Fr., 15-19 Uhr, Geb.: 120 Euro

Schweißfachmann Teil 0

4.-19.11., Fr., 14.30-20 Uhr, Sa., 8-15.30 Uhr, Geb.: 478 Euro, Prüf.geb.: 125 Euro

Schweißfachmann Teil 1

13.1.-28.1., Fr., 14.30-20 Uhr, Sa., 8-15.30 Uhr, Geb.: 475 Euro, Prüf.geb.: 155 Euro

Schweißfachmann Teil 2

3.2.-25.2.17, Fr., 13.30-20 Uhr, Sa., 7.30-15 Uhr, Geb.: 950 Euro

Schweißfachmann Teil 3

3.3.-2.6.17, Fr., 14.30-20 Uhr, Sa., 8-15.30 Uhr, Geb.: 1.825 Euro, Prüf.geb.: 385 Euro

Meistervorbereitung

Feinwerkmechaniker Teilzeitkurs

Teile I und II

9.11.16-4.9.18, Mo. u. Mi., 17-20.15 Uhr, Geb.: 4.585 Euro

Gerüstbauer Teilzeitkurs Teile I und II

4.11.16-28.10.17, Fr., 15.30-19.45 Uhr, Sa., 8-14 Uhr, plus 5 Wochen Vollzeitunterricht, Geb.: 4.190 Euro

Zimmerer Teilzeitkurs Teile I und II

11.1.17-27.2.19, Mi., 17.30-20.45 Uhr, Sa., 8-13 Uhr, tlw. Sa., bis 16.45 Uhr plus 1 Woche Vollzeitunterricht, Geb.: 5.240 Euro

Kontakt:

Katrin Schulz
Tel.: 0231/ 54 93-604
Annett Renk
Tel.: 0231/ 54 93-407

REGIONALREDAKTION

Handwerkskammer Dortmund

Ardeystraße 93, 44139 Dortmund

Tel.: 0231/ 5493-113

Fax: 0231/ 5493-95-113

E-Mail: presse@hwk-do.de

Verantwortlich:

Dipl.-Pol. Ernst Wölke

Kätrin Brillowski



Sie haben das Beste aus ihren guten Prüfungsnoten gemacht: Caroline Brosch und Yannik Köster bekamen ein Weiterbildungsstipendium

Finanzspritze für die Bildung

JUBILÄUM: Handwerkskammer Dortmund feiert 25 Jahre Weiterbildungsstipendium

Während Caroline Brosch sich auf die Meisterprüfung vorbereitete, befand sich Yannik Köster am anderen Ende der Welt auf Sprachreise in Australien. Wer denkt, dass das eine nichts mit dem anderen zu tun hat, irrt sich. Sowohl die Meisterschule als auch die Sprachreise haben Brosch und Köster dem Weiterbildungsstipendium der Handwerkskammer (HWK) Dortmund zu verdanken, das ihnen bei ihren Vorhaben die notwendige finanzielle Freiheit gab. Seit genau 25 Jahren vergibt die HWK die Sonderförderung an ambitionierte Jung-Handwerker und konnte so schon viele Träume und große berufliche Erfolge unterstützen.

„Das Eindrucksvollste, das ich während meiner vier Wochen im australischen Cairnes erlebt habe, war definitiv der Tauchgang am Great Barrier Reef“, erzählt Köster lächelnd. Der 22-jährige Fliesenlegergeselle hat einen Teil des Stipendiums bewusst in die Sprachreise investiert, um sich nicht nur fachlich, sondern vor allem menschlich weiterzubilden. „Ich habe durch die Reise ganz neue Blickwinkel auf viele Dinge be-

kommen, das kann mir keiner mehr nehmen.“ 2015 schloss er seine Lehre im elterlichen Betrieb in Dortmund mit Bestnoten ab und wurde sogar erster Kammersieger beim Leistungswettbewerb des Handwerks.

„Das sind natürlich beste Voraussetzungen für den Erhalt des Stipendiums“, betont Cornelia Teipel, die bei der HWK Dortmund für die Vergabe verantwortlich ist. „Sowohl Herr Köster als auch Frau Brosch haben das 25. Lebensjahr noch nicht vollendet und ihre Berufsabschlussprüfung mit mindestens 87 Punkten absolviert. Wir freuen uns, dass wir ihnen mit dem bis zu 6.000 Euro dotierten Stipendium die Tür zu einer Vielzahl unterschiedlichster Bildungsangebote öffnen konnten“, so Teipel.

Was Köster in Sprachkurs und Reise angelegt hat, hat Brosch in die fachliche Weiterbildung investiert. Wenn alles wie geplant läuft, hat die 21-jährige Wittenerin im kommenden Sommer den Meistertitel im Schilder- und Lichtreklameherstellergewerk in der Tasche. Wie auch bei Köster kam der Anreiz zur Bewerbung um das Stipendium von den Eltern. Brosch hatte ihre Ausbildung ebenfalls 2015 im Fami-

lienbetrieb absolviert. „Eine Bekannte aus der Kreishandwerkerschaft hatte meiner Mutter vom HWK-Weiterbildungsstipendium erzählt. Für den Hinweis bin ich ihr im Nachhinein natürlich sehr dankbar“, so Brosch. Für die junge Vollblut-Handwerkerin, die ebenfalls beim Leistungswettbewerb auf Kammerebene abräumte, war sofort klar, sich mit dem Geld beruflich bestmöglich weiterzubilden.

Köster und Brosch haben den finanziellen Rahmen ihrer Stipendien bislang noch nicht ausgereizt und wollen sich Zeit mit der Verplanung des Restbudgets lassen. „Eine zweite Sprachreise wäre im kommenden Jahr möglich, ob ich mich aber dafür entscheide, weiß ich jetzt noch nicht. Es gibt schließlich noch diverse andere Bildungsangebote, die mich reizen“, so Köster.

Bei der angehenden Schilder- und Lichtreklameherstellermeisterin sieht es ähnlich aus. „Ich werde schauen, was für mich am sinnvollsten ist. Aber es fühlt sich sehr gut an, zu wissen, dass ich dank des Weiterbildungsstipendiums diese Entscheidungsfreiheit habe.“

KAB

Einladung zur Vollversammlung

Die Herbst-Vollversammlung der Handwerkskammer Dortmund findet statt am

**Mittwoch, 9. November 2016, Beginn 11.00 Uhr,
Bildungszentrum der Handwerkskammer Dortmund,
Ardeystraße 93–95, 44139 Dortmund, Vortragssaal**

Tagesordnung:

- | | | | |
|------|--|------|---|
| 1 | Eröffnung und Begrüßung | 12.4 | Aussprache |
| 2 | Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Frühjahrs-Vollversammlung vom 8.6.2016 | 12.5 | Beschlussfassungen über den Haushaltsplan und die Festsetzung der Beiträge (Kammerbeitrag/Ausbildungsbeitrag) |
| 3 | Bericht des Präsidenten zu Ereignissen aus der Kammerpolitik | 12.6 | Bestellung einer unabhängigen Stelle zur Prüfung der Jahresrechnung 2016 |
| 4 | Bericht aus der Enquete-Kommission Ralf Bombis (Mdl) | 13 | Erkenntnisse aus dem Benchmarking |
| 5 | Sondertilgung der laufenden Baudarlehen | 14 | Nachwahl von Vertretern der Arbeitnehmerseite für den Berufsbildungsausschuss |
| 6 | Änderung des Darlehensvertrages zwischen dem Trägerverein Schloss Raesfeld und der Handwerkskammer Dortmund | 15 | Bericht aus dem Berufsbildungsausschuss |
| 7 | Umstellung der Rechnungslegung auf DOPPIK | 16 | Beschlussvorlagen aus dem Berufsbildungsausschuss |
| 8 | Kapitalzuführung zur Bewirtungs-GmbH | 16.1 | Nachbesetzung von Prüfungsausschüssen |
| 9 | Aufgabe der Gesellschafteranteile an der TWS Schwerte | 16.2 | Änderung der Anlagen zu den Rechtsvorschriften zur Durchführung von überbetrieblichen Unterweisungsmaßnahmen für 2017 Anlage 1, Teil 1 – anerkannte Rahmenlehrpläne |
| 10 | Änderung der HKRO zu § 39 „Rücklagen“ | 17 | Bericht aus dem Gewerbeförderungsausschuss |
| 11 | Rücklagenbildung für das Haushaltsjahr 2017 | 18 | Bildungsverband: |
| 12 | Feststellung des Haushaltsplanes (einschl. des Stellenplanes und Vorlage der mittelfristigen Finanzplanung) und der Beiträge für das Rechnungsjahr 2017 sowie Bestellung eines unabhängigen Wirtschaftsprüfers für die Jahresrechnung 2016 | 18.1 | Gespräche mit den Fachausschüssen |
| 12.1 | Bericht der Verwaltung zur Haushaltsplanung, insbesondere zum Kammerbeitrag und zur Ausbildungsbeitragsumlage | 18.2 | Bilanz nach einem Jahr |
| 12.2 | Personalentwicklungs- und -kostenplanung im Vergleich der Haushaltsjahre | 19 | Anregungen und Verschiedenes Abschluss Wettbewerb „Kunst am Bau“ |
| 12.3 | Bericht des Finanzausschusses | 20 | Ehrungen: Verleihung einer Goldenen Ehrennadel |

Dortmund, 26. 10. 2016

Berthold Schröder

Präsident der Handwerkskammer Dortmund

HWK KOMPAKT

Konzerteinladung

„Happy Hour – Klassik um Sieben“



Im Rahmen der Reihe „Happy Hour – Klassik um Sieben“ findet am Donnerstag, 1. Dezember, um 19 Uhr im Konzerthaus Dortmund, Brückstraße 21, ein Konzert des WDR Sinfonieorchesters Köln statt. Auf dem Programm steht eine der berühmtesten und schönsten Sinfonien von Antonín Dvořák: die Sinfonie Nr. 8. Das Dortmunder Handwerk unterstützt das Konzerthaus Dortmund seit seiner Gründung auf vielfältige Weise. Dazu erklärt Berthold Schröder, Präsident der Handwerkskammer Dortmund: „Der von uns gegründete Verein „Freunde des Konzerthaus Dortmund“, in dessen Vorstand sich Hauptgeschäftsführung und Präsidium der HWK Dortmund engagieren, begleitet bereits seit 1999 dieses großartige Haus. Als Dank für die langjährige Unterstützung stellt das Konzerthaus unseren Mitgliedsbetrieben ein kostenloses Kartenkontingent für das Konzert am 1. Dezember zur Verfügung.“ Das Konzert bricht bewusst mit den Konventionen eines klassischen Konzerts. Geboten wird eine kurzweilige Stunde Klassik nach Feierabend. Das Konzert bietet somit einen idealen Rahmen für Menschen, die bislang selten oder noch nie zu Gast im Dortmunder Konzerthaus waren und mal „reinschnuppern“ möchten. Moderiert wird der Abend von Uwe Schulz, der vielen WDR2-Radiohörern bekannt sein wird. Vor dem Konzert laden die Freunde des Konzerthaus Dortmund gemeinsam mit Intendant Benedikt Stampa um 18 Uhr zu einem Empfang in netter Runde ein. Wer teilnehmen möchte, schickt bitte bis Freitag, 18. November, per E-Mail eine Kartenbestellung an: freunde@konzerthaus-dortmund.de. Das Kartenkontingent ist begrenzt. Die Vergabe der Freikarten (maximal zwei pro Handwerksbetrieb) erfolgt in der zeitlichen Reihenfolge der eingegangenen Bestellungen.

Imagekampagne

Hier ist für jeden etwas dabei

Die Bäume lassen langsam ihre Blätter, das Wetter ist kühl und der Winter steht vor der Tür. Wer gerade zu dieser Jahreszeit mit viel Farbe und aussagekräftigen Accessoires punkten will, sollte unbedingt einen Blick in den gut gefüllten Internet-Shop der Imagekampagne des Handwerks werfen. Mit Sprüchen wie „Ich bin Handwerker. Ich kann das“ oder „Lassen Sie mich durch, ich bin Handwerker“ sind allein die Shirts schon ein Hingucker. Gimmicks wie der Flaschenöffner „Auf geht's!“ oder die Umhängetasche „Werkzeugkoffer 2.0“ bieten Möglichkeiten, die Kampagne aktiv zu unterstützen. Auch neu: die individualisierbaren Artikel wie T-Shirts, Tassen, Poster und vieles mehr. Diese und weitere Gimmicks gibt es online. shop-handwerk.de

Website-Check für Unternehmer im Handwerk



Kunden bewegen sich immer stärker online. Oftmals werden Betriebe „gegoogelt“ und Internetseiten begutachtet, bevor der Verbraucher sich für einen Anbieter entscheidet. Eine gut ausgestattete und optisch ansprechende Internetpräsenz dient daher als digitale Visitenkarte eines Unternehmens. Wer Hilfe bei der Optimierung seiner Firmhomepage benötigt, ist bei den Experten der Handwerkskammer (HWK) Dortmund an der richtigen Adresse. Zusammen mit dem „it-club Dortmund“ führt HWK Dortmund am Donnerstag, 3. November, und am Donnerstag, 1. Dezember, jeweils um 16 Uhr einen Website-Check für Unternehmen durch. Die Internet-Profis geben dabei Tipps und praktische Hinweise, wie den Internetauftritt der Firma verbessert werden kann. Der kostenfreie Austausch erfolgt in einer kleinen Gruppe mit bis zu zehn Unternehmern. Die Anmeldungen nimmt HWK-Technologieberater Wolfgang Diebke gerne telefonisch unter Tel.: 0231 / 5493409 oder auch per E-Mail: wolfgang.diebke@hwk-do.de, entgegen

Herausforderung für Bau- und Ausbau

VERANSTALTUNG: Info-Nachmittag zum Thema Building Information Modeling bei der HWK

„Building Information Modeling“, kurz BIM, ist eine moderne Methode der optimierten Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Gebäuden mit Hilfe von spezieller Software. Bereits jetzt werden die meisten großen, öffentlich vergebenen Bauaufträge über diese Methode abgewickelt. Tendenz steigend.

Um dieses Thema näher zu beleuchten, bietet die Handwerkskammer (HWK) Dortmund am Montag, 14. November, um 14 Uhr die Informationsveranstaltung „Building Information Modeling – Eine neue Herausforderung für die Bau- und Ausbaugewerke“ an.

Im Zuge des BIM-Prozesses wird ein intelligentes 3-D-Computermodell erstellt, das alle relevanten Gebäudedaten digital erfasst, kombiniert und vernetzt. Dadurch werden die üblichen Prozessabläufe beim Planen, Entwerfen, Errichten und Verwalten von Objekten grundlegend verändert.

Von BIM sind also alle Bauteilnehmer vom Architekten über den Fachplaner sowie den ausführenden Handwerker bis hin zum Facilitymanager betroffen.

Ziel der Methode ist es, fundierte Projektentscheidungen zu treffen

und diese besser zu kommunizieren. Bereits heute ist BIM aus dem Bauwesen vieler europäischer Nachbarn nicht mehr wegzudenken. Damit ist mittel- und langfristige auch das deutsche Bau- und Ausbaugewerbe betroffen. Es gilt nun also, sich zu zeitnah zu positionieren.

Die HWK-Informationsveranstaltung bietet viele spannende Fakten zu Umfang und Methodik des BIM sowie praxisnahe Vorschläge für den Weg des Handwerksunternehmens ins Building Information Modeling.

Die Anmeldung zu der Veranstaltung nimmt Wolfgang Diebke, Beauftragter für Innovation und Technologie (BIT) bei der Handwerkskammer Dortmund, gerne entgegen.



Wolfgang Diebke

KONTAKT

Wolfgang Diebke

Telefon:
0231 / 5493 409

E-Mail:
wolfgang.diebke@hwk-do.de
hwk-do.de



Qualifizierungsinitiative für Flüchtlinge im Fokus

Das Bundesministerium für wirtschaftliche Entwicklung und Zusammenarbeit (BMZ) fördert die Flüchtlingsprojekte der Handwerkskammer (HWK) Dortmund von Beginn an. Es werden aber auch viele weitere Einrichtungen durch die Qualifizierungsinitiative des BMZ bei der Umsetzung ihrer Flüchtlingsprojekte unterstützt. Mitte Oktober gab es nun einen Erfahrungsaustausch zu den diversen, bundesweiten Projekten im Bildungszentrum Hansemann der HWK Dortmund. Begrüßt wurden die zahlreichen Teilnehmer von Kammer-Präsident Berthold Schröder (r.) und Dr. Leo Kreuz vom BMZ (2.v.r.). Über den Sachstand und die aktuellen Programme zum Übergang in die Ausbildung informierten dann Dr. Ralf Meier (l.) von der Entwicklungsorganisation Sequa und Dr. Oliver Diehl vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF), bevor die Teilnehmer in zwei Austauschrunden persönlich miteinander ins Gespräch kamen.

Viele Meisterjubiläen im dritten Quartal des Jahres

EHRUNG: Meister erhielten zum Jubiläum den Silbernen, Goldenen oder Diamantenen Meisterbrief der Handwerkskammer Dortmund

Die Handwerkskammer (HWK) Dortmund gratuliert allen Meisterinnen und Meistern aus dem Kammerbezirk Dortmund zu ihrem 25-jährigen, 50-jährigen oder 60-jährigen Jubiläum. Aus diesem Anlass wurden die Jubilare im Laufe des letzten Quartals mit einem Silbernen, Goldenen oder Diamantenen Meisterbrief von der HWK Dortmund ausgezeichnet.



Silberner Meisterbrief

Anja Labusch / Friseurin (Alicante / Spanien), Peter Wollny / Maurer (Bochum), Marita Jerusel / Friseurin (Castrop-Rauxel), Thomas Freitag / Gas- und Wasserinstallateur (Dortmund), Rüdiger Großmann / Gas- und Wasserinstallateur (Dortmund), Martin Rudolf Günther / Elektroinstallateur (Dortmund), Gabriele Honndorf-Steinke / Augenoptikerin (Dortmund), Thomas Arthur Medinnus / Gas- und Wasserinstallateur (Dortmund), Oliver Mester / Elektroinstallateur (Dortmund), Michael Schulte / Gas- und Wasserinstallateur (Dortmund), Guido Sohlich / Elektroninstallateur (Erwitte), Ralf Achim Gehrke / Maler- und Lackierer (Hagen), Stefan Ahlers / Friseur (Hammer), Andrea Niehüser / Malerin- und Lackiererin (Schwanau), Matthias Behr / Maler- und Lackierer (Sundern)

Goldener Meisterbrief

Jürgen Fuhrmann / Kraftfahrzeugmechaniker (Balve), Joachim Fritz / Schornsteinfeger (Bochum), Hans Werner / Tischler (Bochum), Hans-Dieter Meisel / Kraftfahrzeugmechaniker (Dortmund), Arnold Ziemann / Elektroinstallateur (Dortmund), Wilfried Neubert / Kraftfahrzeugmechaniker (Geseke), Wilhelm Steenmann / Gas- und Wasserinstallateur (Hattingen), Wilhelm Steenmann (Klempner), Bodo Berthold Hubert Köhler / Kraftfahrzeugmechaniker (Herne), Heinrich Cüppers / Bäcker (Lippstadt), Konrad Liebig / Zentralheizungs- und Lüftungsbauer (Lünen), Rolf Steinhoff / Kraftfahrzeugmechaniker (Lünen), Burkhard Trompeter / Kraftfahrzeugmechaniker (Lünen), Wilhelm Wedding / Kraftfahrzeugmechaniker (Möh-

nese), Franz Tuneke / Tischler (Möhnesee-Hewingsen), Uwe Otto / Schornsteinfeger (Nachrodt), Josef Eickhoff / Raumausstatter (Rüthen), Heribert Schüter / Elektroninstallateur (Soest), Johannes Eckwerth / Maler- und Lackierer (Unna), Gerhardt Symann / Tischler (Voerde), Wilhelm Schröder / Friseur (Warstein-Suttrop)

Diamantener Meisterbrief

Bernhard Schimmel / Schornsteinfeger (Bergkamen), Walter Becker / Schornsteinfeger (Burbach), Werner Eckhardt / Tischler (Castrop-Rauxel), Eberhard Labeit / Schornsteinfeger (Freudenberg), Hubert Schaub / Schornsteinfeger (Hagen), Emil Rath / Elektroinstallateur (Kamen), Konrad-Josef Mackenbrock / Dachdecker (Lippstadt), Helmuth Breitfeld / Uhrmacher (Lünen)



Erfahrungsaustausch der Kosmetikschulen im Handwerk

Erstmals trafen sich Anfang Oktober 28 Vertreter aus 13 Handwerkskammern aus dem gesamten Bundesgebiet zum Erfahrungsaustausch im Bildungszentrum Ardeystraße der Handwerkskammer (HWK) Dortmund. Gemeinsam mit Herr Diart (4.v.r.) von der Zentralstelle für die Weiterbildung im Handwerk (ZWH) begrüßte der zuständige Abteilungsleiter, Herr Gosmann (3.v.r.), die Gäste. Kernpunkt des Zusammenkommens war die Umsetzung der Meisterprüfungsverordnung im Kosmetiker-Gewerbe. Die Teilnehmer nutzten das Treffen, um erste Erfahrungswerte und Praxistipps untereinander auszutauschen. Der neue HWK-Meistervorbereitungskurs für Kosmetiker startet am 7. Februar 2017 in Teilzeit.

Hallenkonstruktionen mit Holzleimbinder F-30B

Typen o. angepasst mit Dacheindeckung + Rinnenanlage, prüffähiger Statik, mit + ohne Montage. Absolut preiswert! Reithallentypen 20/40 m + 20/60 m besonders preiswert! *1000-fach bewährt, montagefreundlich, feuerhemmend F-30B
Timmermann GmbH – Hallenbau & Holzleimbau
59174 Kamen | Tel. 02307-4484 | Fax 02307-40308
Typ Lombard www.hallenbau-timmermann.de | E-Mail: info@hallenbau-timmermann.de

Stapler mieten!

Niederlassung Dortmund
Mietgeräte: Ute Lachmuth
Telefon: 0231 6189-312
Gebrauchtgeräte:
Winfried Schröder
Telefon: 0231 6189-310
Niederlassung Bielefeld
Mietgeräte: Dennis Biermann
Telefon: 0521 92436-30



JUNGHEINRICH
Machines. Ideas. Solutions.

www.jungheinrich.de

BETRIEBSBÖRSE

Diese und viele weitere aktuelle Angebote und Nachfragen aus der Betriebsbörse sind bei den HWK-Mitarbeiterinnen Ilka Berg und Michaela Daske, Tel.: 0231/5493-423 (424) zu erhalten oder im Internet unter hwk-do.de.

Angebote

Börsen-Nr.: A 06216
Ein kleines Autohaus im Kreis Unna steht ab sofort zur Übergabe. Die Betriebsübergabe erfolgt aus Altersgründen.
Börsen-Nr.: A 06316
Ein Friseursalon in Dortmund steht ab

sofort zur Übergabe. Die Übergabe erfolgt aus gesundheitlichen Gründen.

Börsen-Nr.: A 02613
Eine kleine, alteingesessene Tischlerei im Kreis Dortmund steht ab sofort zur Übergabe.

Börsen-Nr.: AI 01714
Eine Zimmerei in Werl ist inklusive einem Grundstück und einem Gebäude ab sofort zu verkaufen oder zu verpachten. Auch andere Gewerke möglich.

Börsen-Nr.: A 07815
Ein vollständig ausgestatteter Kfz-Betrieb in Herdecke mit der Möglichkeit zur Prüfung von Diesel-Einspritzkomponenten steht ab sofort zur Übergabe.

Börsen-Nr.: A 08115
Ein Friseursalon im Raum Unna, sehr zentral gelegen, steht ab Dezember zur Übergabe.

Börsen-Nr.: A 00816
In Hagen steht ab sofort ein Friseursalon mit zehn Bedienungsplätzen zur Übergabe an.

Börsen-Nr.: 01116
Für einen seit mehr als zwei Jahrzehnten am Markt etablierten Kfz-Betrieb mit zusätzlichem Autohandel in Unna wird ab sofort ein Nachfolger gesucht.

Börsen-Nr.: A 01316
In einem besonders zentral gelegenen Hagener Vorort steht ein alteingesessenes Friseurgeschäft mit zehn Bedienungsplätzen ab sofort zum Verkauf.

Nachfragen

Börsen-Nr. N 02316
Eine junge Zahntechnikermeisterin sucht im östlichen Ruhrgebiet einen adäquaten Betrieb zur Übernahme.

Börsen-Nr.: NI 00815
Ein Kfz-Service-Betrieb sucht im Raum Dortmund-Süd eine 1.000 bis 2.000 qm große Gewerbeimmobilie. Vorzugsweise auf Kauf- und/oder Mietbasis.

Börsen-Nr.: N 02416
Ein Betriebswirt (VWA) sucht in Herne und Umgebung einen Dachdecker-Betrieb zur Übernahme.

Börsen-Nr.: A 05516
Ab Januar ein Restaurationsbetrieb in Werl zur Übergabe.